Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 47 (1953)
Heft: 10

Rubrik: Urteile über die Schweizerische Gehörlosenzeitung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dreibund: Militärischer Bund Deutschland, Oesterreich, Italien, der 1914 auseinandergefallen ist.

Die Stichwörter sind dem «Lexikon des Zeitungslesers» entnommen mit gütiger Erlaubnis des Verlages «Talgemeinschaft Weisstannen» in Weisstannen. Das handliche Büchlein ist dort zu beziehen. Preis Fr. 2.—. Für die vorliegende Bearbeitung ist jedoch die Redaktion der «GZ» verantwortlich.

Berichtigung

zu «Aus ausländischen Gehörlosenzeitungen» in Nr. 8 der «GZ». Übertragungen aus «Dövebladet»:

«The Birmingham News» ist nicht eine englische, sondern eine amerikanische Tageszeitung. Das «Birmingham» führte zu einer Verwechslung mit dem bekannten «Birmingham» in England. Auch «The Silent Worker» ist keine englische, sondern ebenfalls eine amerikanische Gehörlosenzeitung. Für diese Verwechslungen ist der Redaktor der «SGZ» verantwortlich.

Sodann ist der Abschnitt über Mazedonien, der im Original in der «Deutschen Gehörlosen-Zeitung» erschien, auf dem Umweg über «The Silent Worker» über das «Dövebladet» in unsere «GZ» teilweise falsch übertragen worden. Es handelt sich um die Holzwarenfabrik «Tresko» in Stolpje (nicht «Tresta», wie Redaktor und Setzer lasen), die 21 gehörlose Arbeiter und Lehrlinge beschäftigt, und 22, nicht 21 Mädchen, die in dem von uns als Strickwarenfabrik bezeichneten Spinnstoffwerk arbeiten («Dövebladet»: «strikvarer» und 21 Mädchen; man sieht, die Irrtümer sind nicht uns allein anzukreiden).

Wir danken Herrn E. Barth, dem ausgezeichneten Ausland-Berichterstatter der «Deutschen Gehörlosen-Zeitung», für seine Hinweise auf die uns und andern unterlaufenen Irrtümer. Red.

Urteile über die Schweizerische Gehörlosenzeitung

Aus «Einige Gedanken zum Leseproblem der erwachsenen Taubstummen». Leonore Hug, Diplomarbeit, Schule für Soziale Arbeit, Zürich.

«Die bereits erwähnte Schweizerische Gehörlosen-Zeitung steht für den Taubstummen an erster Stelle. Sie erfreut sich grosser Beliebtheit. Darin findet er Nachrichten und Schilderungen aus der Welt, in der er selber lebt, denkt und fühlt. Sie ist auch Bindeglied der Taubstummen untereinander. Der Taube ist stolz, eine eigene Zeitung zu besitzen. Er versteht sie auch. Sie vermeidet lange Sätze und fremde Ausdrücke. Ihre Sprache ist einfach und schlicht.» S. 18.

«Die Gehörlosen-Zeitung bringt, nach Konfessionen getrennt, regelmässig religiöse Beilagen, die in einfacher Sprache einen Bibelabschnitt kurz und lebensnah auslegen. Meist erläutert ein praktisches Beispiel den Text. Diese Beilagen werden von vielen Taubstummen besonders gerne gelesen und am Schlusse des Jahres zu einem kleinen Andachtsbuche geheftet. Hörende Familienglieder bestätigen immer wieder, dass

auch sie durch diese Kurzandachten innerlich ergriffen würden. Diese Blätter werden von den katholischen und protestantischen Taubstummenpfarrern unentgeltlich verfasst.» S. 20.

«Die Schweizerische Gehörlosen-Zeitung sollte jedem einigermassen lesefähigen Taubstummen zugänglich gemacht werden. Leider gibt es immer noch Angehörige, denen das Verständnis dafür fehlt. Helfen wir also mit, dieses Blatt zu verbreiten. Kommen dann die geplanten Beiblätter für Leseschwache noch dazu, so kann die Zeitung auch für Schwachbegabte empfohlen werden.» S. 26.

Künstlich — künstlerisch

Künstlich ist der Gegensatz von natürlich. Man spricht von künstlichen Blumen (aus Stoff), von künstlichen Zähnen (aus Porzellan oder Gold) von künstlichen Augen (aus Glas). Ein Handwerker, ein mehr oder weniger geschickter, macht dergleichen.

Erst das, was ein wahrhafter Künstler gemacht hat, ist *künstlerisch:* ein kostbares Gemälde, eine herrliche Bildhauerei, ein sehr schönes Musikstück, ein wunderbares Kleid, eine besonders schöne Goldschmiedearbeit, kostbare Porzellanfiguren.

Künstlerisch ist also wertvoller als nur künstlich. Es kann aber ein Gegenstand beides zugleich sein, künstlich *und* künstlerisch. Wer denkt da nicht an jene Künstlerinnen in den Pariser Modeatelier, welche aus Stoff und Draht künstliche Blumen herstellen, so fein, so schön, so zart, so entzückend — wahrhafte Kunstwerke.

Rätsellösung

Kreuzworträtsel von W. Huth, Basel, in Nr. 7 1953.

Waagrecht: Goerg; 2. Erbse; 3. Raben; 4. Gnade. — *Senkrecht:* 1. Georg; 5. Orkan; 6. Eb; 7. RS; 8. gerne.

Löserinnen: Elly Frey, Arbon; Frida Grob, Hemberg; Berta Lehmann, Basel. — *Löser:* Alb. Aeschbacher, Ulmizberg; F. Bischof, Niederrohrdorf; Rob. Blumenthal, Brig; Gottlieb Fischbacher, Rheineck; Joh. Fürst, Basel; Heinr. Rohrer, Turbenthal; Josef Scheiber, Altdorf; Hans Wiesendanger, Menziken.

Der gehörlose Kunstmaler in Genf heisst Goerg, nicht Goerk, nicht Goers und nicht Goerd. Daran sind viele Löser gescheitert.

Nachtrag: Lösung des Kreuzworträtsels in Nr. 3: Dora Burkhard, San Miguel, El Salvador, C. A.

Herr J. S., Altdorf: Welches Buch meinen Sie? Fremde Wörter in Zeitungen? Es heisst «Das Lexikon des Zeitungslesers». Es ist zu bestellen bei Talgemeinschaft Weisstannen, *Weisstannen.* Es ist aber gar nicht leicht verständlich.